



8. DEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2006

28. – 30. Juli 2006 Cuxhaven



Die 8. Deutsche Meisterschaft wird vom 28. bis 30. Juli in Cuxhaven durchgeführt. Einzelheiten der Organisation und die Meldedaten an den Veranstalter TSV Altenwalde erhalten die Teilnahmeberechtigten Teams mit der Einladung des DHB. Die Durchführungsbestimmungen für die DM ergänzen die Ausschreibung.

Die 24 Mannschaften werden wie folgt auf vier Gruppen á 6 Mannschaften gelöst:

- a) 1- 4. Platz der Rangliste als Gruppenköpfe der Gruppen 1 bis 4
- b) danach werden immer Viererblöcke den Gruppen zugelost, d.h. (5-8 an 6, 9-12 an 2, 13-16 an 5, 17-20 an 3 und 21-24 an 4)

- Die ersten vier jeder Vorrundengruppe qualifizieren sich für das Achtelfinale am Sonntagmorgen.
- Die Plätze 5 und 6 spielen jeweils in Gruppenspielen die Plätze 17-20 und 21-24 aus.
- Die Verlierer des Achtelfinals spielen im k.o.-System und Shoot-out die Plätze 9-16 aus.
- Die Verlierer des Viertelfinals spielen im Shoot-out die Plätze 5-8 aus.
- Die Plätze 1-4 werden ausgespielt.

Die Auslosung der Gruppen findet am Freitagabend gegen 21.00 Uhr im Zelt statt. Die Mannschaften spielen mindestens 7 und maximal 9 Spiele.

Ein Technical Meeting mit den Mannschaftenverantwortlichen und Schiedsrichtern findet am Samstag und Sonntag um 08.15 Uhr am Centercourt statt. Die Teilnahme zwingend notwendig.

8 Spielfelder, je 96 Spiele Frauen, Männer Spiele, 3 Supervisor, 32 Schiedsrichter.

SPIELWERTUNGEN sind mit 2:0; 2:1; 1:2; 0:2 Sätzen möglich. Die Gesamtpunktzahl aller Sätze geht in die Tabelle mit ein.

GRUPPENWERTUNG: Bei der Entscheidung in der Gruppenwertung ist wie folgt zu verfahren:

- I. Gruppenerster ist die Satzbeste Mannschaft
 - i. Die meisten Positive Sätze
 - ii. Die wenigsten negativen Sätze
- II. Bei Satzgleichheit zählt die Differenz der Gesamtpunktzahl aller Spiele
- III. Direkter Vergleich



Die Turnierleitung behält sich vor, bei grob unsportlichem Verhalten einzuschreiten und ggf. Spielerinnen/Spieler bzw. Mannschaften vom Turnier auszuschließen. Eine Kostenerstattung erfolgt nicht!

ALKOHOLMISSBRAUCH einzelner SpielerInnen führt zum sofortigen Ausschluss vom Turnier.

Haben Schiedsrichter oder die Turnierleitung den Eindruck, dass ein oder mehrere Aktive/r durch Alkoholmissbrauch in seiner/ihrer Koordination und Reaktionsfähigkeit so stark beeinträchtigt ist/sind, dass dadurch eine Gesundheitsgefährdung anderer Aktiver ausgeht, so ist das Team der/die fehlbare Spieler/in vom weiteren Spielbetrieb des Turniers auszuschließen.

Erfolgt die Feststellung des Alkoholmissbrauchs im laufenden Spiel, so ist dieses Spiel durch den SR abzubrechen; die Spielwertung erfolgt dann mit 0:2(0:5/0:5) gegen die fehlbare Mannschaft.

Freitag, 28.7. 2006

14:00 Uhr Organisationsbesprechung

15:00 Uhr Registrierung der Teilnehmer, Container Waschhaus

20:00 Uhr Begrüßungsparty im Festzelt

21:00 Uhr Begrüßung

Vorstellen der Mitarbeiter DHB Orga-Team; TSV Altenwalde
Auslosung der Plätze

DHB BH Orga-Team
TSV Altenwalde
TSV Altenwalde
VP Michael Giehl
Wolfgang Sasse
Ralph Messerschmidt

BEACHPARTY

Samstag, 29.7.2006 Spiele gem. Spielplan

BEACHPARTY

Sonntag, 30.7.2006 Spiele gem. Spielplan

15:50 Siegerehrung

Wolfgang Sasse
Referent Beachhandball